

Statistische Berichte

des Statistischen Amtes des Saarlandes

Saarbrücken 1, Hardenbergstraße 3,

Fernsprecher 6 4911

*) H I 1 - m 8/66

Ausgegeben am 2. Dezember 1966

Strassenverkehrsunfälle im August 1966

Im Reise- und Ferienmonat August 1966 lag die Zahl der Strassenverkehrsunfälle im Saarland um 10 % unter dem Wert des vorangegangenen und um 9 % unter dem des entsprechenden Vorjahresmonats.

Von den insgesamt 1 407 Unfällen waren 949 reine Sachschadensfälle (einschliesslich der sogenannten Bagatellunfälle). Bei den 458 Unfällen mit Personenschaden wurden 18 Menschen getötet, 192 schwer- und 420 leichtverletzt.

Die Sachschadensfälle sind somit im Vergleich zum Vormonat um 12,9 % und um 10,7 % gegenüber August 1965 zurückgegangen.

Bei den Personenschadensfällen belief sich der Rückgang auf 2,8 % gegenüber Juli 1966 und 4,8 % gegenüber dem Vergleichsmonat des Vorjahres.

Im Berichtsmonat kamen im Strassenverkehr 6 bzw. 11 Personen weniger ums Leben als im Juli 1966 bzw. im August 1965. Die Zahl der Verunglückten lag um 4,3 % niedriger als im Vormonat und um 6,7 % unter der vom August 1965. Im Vergleich zum Vorjahresmonat war vor allem ein Rückgang bei der Zahl der Schwerverletzten festzustellen.

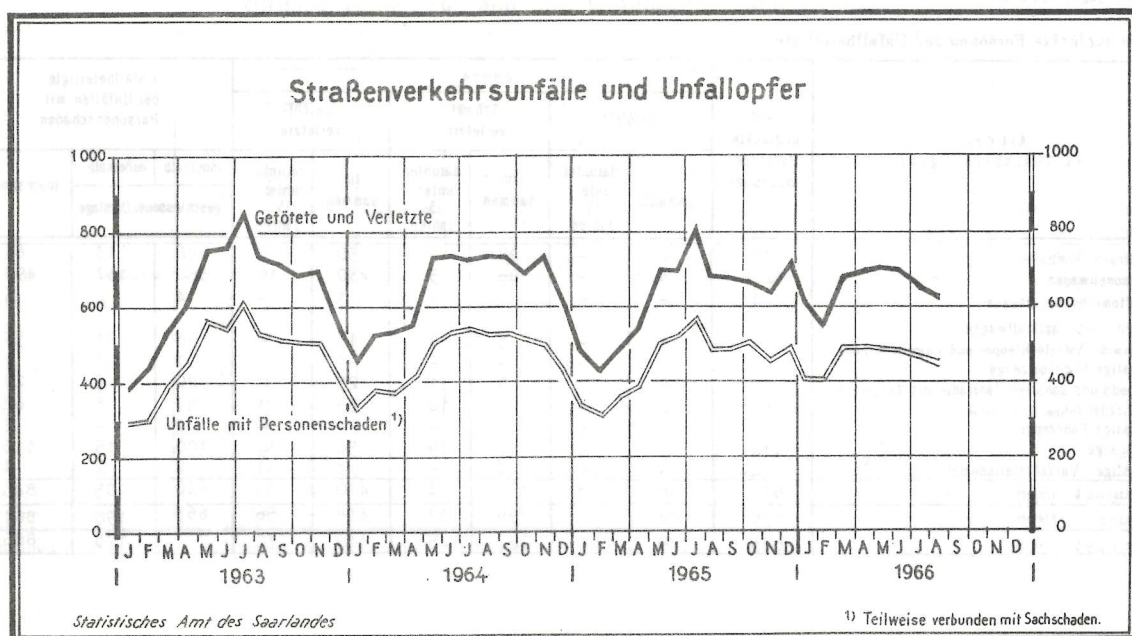
In der Zeit von Januar bis August 1966 ereigneten sich im Saarland 12 281 Strassenverkehrsunfälle. Bei 8 584 Unfällen wurde reiner Sachschaden, bei 3 697 auch Personenschaden festgestellt.

Seit Jahresbeginn sind 177 Menschen im saarländischen Strassenverkehr tödlich verunglückt, weitere 1 414 Personen mussten zur stationären Behandlung ins Krankenhaus gebracht werden, während 3 622 leichtere Verletzungen davontrugen.

Die Zahl der Unfälle stieg in den ersten acht Monaten gegenüber der Vergleichszeit des Vorjahres um 11 % an. Am stärksten haben die Sachschadensfälle zugenommen (+ 13,6 %), während „nur“ 6,5 % mehr Personenschadensfälle als im Vorjahr gemeldet wurden.

Insgesamt verunglückten 8,4 % mehr Menschen als in den ersten acht Monaten 1965. Während sich die Zahl der Leichtverletzten um 15,5 % im Berichtszeitraum erhöhte, wurden fünf Verkehrstote mehr als 1965 und 5,9 % weniger Schwerverletzte als in den acht Monaten des Vorjahres gezählt.

Berichtigung: der „Strassenverkehrsunfälle im Juli 1966“ Nr. H I 1 - m 7/66 vom 7. Oktober 1966 im letzten Abschnitt jeweils in der 1. und letzten Zeile: „in den ersten sieben Monaten 1965“ statt: „im ersten Halbjahr 1965“.



Statistische Berichte mit *(Stern) vor der Nummerung enthalten Angaben, die alle Statistischen Landesämter für ihren Bereich unter gleicher Kennziffer veröffentlichen (Mindestveröffentlichungsprogramm der Statistischen Landesämter)

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet.

Unfälle und Verunglückte 1965 und 1966

Monat	Unfälle insgesamt		darunter Unfälle mit nur: Sachschaden		Verunglückte Personen			
					Getötete		Verletzte	
	1965	1966	1965	1966	1965	1966	1965	1966
Januar	1 101	1 459	767	1 056	13	25	470	582
Februar	1 070	1 420	757	1 018	18	19	405	533
März	1 197	1 704	836	1 209	25	29	462	648
April	1 334	1 607	945	1 113	18	21	521	677
Mai	1 522	1 608	1 022	1 116	14	21	684	671
Juni	1 566	1 515	1 043	1 033	29	20	664	679
Juli	1 694	1 561	1 125	1 090	26	24	786	634
August	1 544	1 407	1 063	949	29	18	646	612
September	1 552		1 067		29		645	
Oktober	1 606		1 100		32		632	
November	1 821		1 362		22		609	
Dezember	1 891		1 398		38		674	
Januar-August	11 028	12 281	7 558	8 584	172	177	4 638	5 036

Entwicklung der Straßenverkehrsunfälle ab 1958

Jahr	Straßenverkehrsunfälle		Beteiligte Verkehrsteilnehmer bei Unfällen mit Personenschaden					Unfallopfer			
	Saarland insgesamt	darunter mit Personenschaden	insgesamt	darunter				insgesamt	davon		
				Kraftträder, Kraftroller	Personen- kraftwagen	Last- kraftwagen	Fuß- gänger		Ge- tötete ¹⁾	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
1958	11 480	5 376	10 002	2 641	2 888	1 141	1 643	7 260	224	2 121	4 915
1959	13 589	6 066	11 335	2 781	3 661	1 231	1 661	8 244	227	2 207	5 810
1960	16 311	6 725	12 389	2 556	4 582	1 085	1 751	9 171	294	2 626	6 251
1961	15 575	6 023	11 087	2 101	4 478	964	1 632	8 179	254	2 475	5 450
1962	15 984	5 736	10 683	1 683	4 946	966	1 713	7 819	279	2 390	5 150
1963	17 204	5 644	10 511	1 332	5 320	842	1 661	7 732	260	2 325	5 147
1964	17 157	5 590	10 432	1 138	5 621	760	1 578	7 759	287	2 535	4 937
1965	17 898	5 413	10 145	745	5 472	743	2 166	7 491	293	2 377	4 821

1) Einschließlich der innerhalb 30 Tagen an den Unfallfolgen Gestorbenen.

Unfallfolgen

a) Schadensart

Monat	Unfälle insgesamt	Unfälle mit					
		nur Sachschaden ¹⁾ zusammen	davon		Personen- und Sachschaden		
			unter 1 000 DM	über 1 000 DM	davon Unfälle mit		
			je Beteiligten		Getöteten	Schwer- verletzten	Leicht- verletzten
August 1966	1 407	340	269	71	16	161	281
Juli 1966	1 561	407	286	121	21	163	287
August 1965	1 544	377	288	89	27	179	275

1) Ohne Bagatellunfälle.

b) Verunglückte Personen und Unfallbeteiligte

Art der Verkehrsbeteiligung	Ver- unglückte Personen insgesamt	davon						Unfallbeteiligte bei Unfällen mit Personenschaden		
		Getötete		Schwer- verletzte		Leicht- verletzte		innerhalb geschlossener Ortslage	außerhalb	insgesamt
		zu- sammen	darunter unter 15 Jahren	zu- sammen	darunter unter 15 Jahren	zu- sammen	darunter unter 15 Jahren			
Kraftträder, Kraftroller	77	2	-	25	-	50	3	56	13	69
Personenwagen	320	4	-	86	3	230	10	360	137	497
Kraftomnibusse, Obusse	1	-	-	-	-	1	-	4	2	6
Liefer- und Lastkraftwagen (einschl. Sattelschlepper und Zugmaschinen)	21	1	-	5	1	15	-	38	21	59
Sonstige Kraftfahrzeuge	1	-	-	-	-	1	-	1	1	2
Mopeds und sonstige Fahrräder mit Hilfsmotor	30	-	-	5	1	25	-	20	9	29
Fahrräder (ohne Hilfsmotor)	62	2	1	21	10	39	21	57	5	62
Sonstige Fahrzeuge	-	-	-	-	-	-	-	2	-	2
Fußgänger	114	9	4	49	29	56	34	100	15	115
Sonstige Verkehrsteilnehmer	4	-	-	1	-	3	1	2	2	4
August 1966	630	18	5	192	44	420	69	640	205	845
Juli 1966	658	24	2	196	47	438	56	663	198	861
August 1965	675	29	4	227	46	419	72	711	175	886

Unfälle mit Personenschäden

Monat: August 1966

Strassenklasse;	Unfälle			Unfallopfer			
	innerhalb geschlossener Ortslage	außerhalb	insgesamt	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	insgesamt
Strassenklasse							
Bundes-Autobahnen	-	-	-	-	-	-	-
Bundesstraßen	102	55	157	12	70	145	227
Landstraßen I. Ordnung	65	33	98	3	41	94	138
Landstraßen II. Ordnung	39	25	64	1	30	50	81
Andere Straßen	128	11	139	2	51	131	184
Alle Straßen zusammen	334	124	458	18	192	420	630

Vorläufige festgestellte unmittelbare Ursachen und Umstände bei Unfällen mit Personenschaden

Art der Ursache	August		Art der Ursache	August	
	1966	1965		1966	1965
a) Ursachen beim Fahrzeugführer	459	516	Sonstige Ursachen beim Fahrzeugführer	17	32
Verkehrstüchtigkeit	54	73	b) Technische Mängel, Wartungsmängel	10	17
Alkoholeinfluß	47	70			
Vorfahrt, Verkehrsregelung	77	92	c) Ursachen beim Fußgänger	86	96
Nichtbeachten der Vorfahrtregel „rechts vor links“ an Kreuzungen und Einmündungen	12	42	Alkoholeinfluß	4	6
Nichtbeachten der die Vorfahrt regelnden Verkehrs- zeichen (ohne Verkehrsampeln) an Kreuzungen und Einmündungen	59	48	Falsches Verhalten beim Überschreiten der Fahrbahn	69	70
Falsches Einordnen	10	8	Nichtbenutzen des Gehweges oder der vorgeschrie- benen Straßenseite	1	5
Fehler beim Einbiegen, Ein- oder Ausfahren, Wenden	47	44	Spielen auf oder neben der Fahrbahn	11	14
Fehler beim Überholen, Vorbeifahren, Begegnen	67	89	d) Straßenverhältnisse	13	13
Zu schnelles Fahren	110	112	Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn	11	9
in Kurven und beim Abbiegen	76	88	Schlechter Zustand der Straßenoberfläche	2	3
unter Berücksichtigung anderer Umstände	34	24	e) Witterungseinflüsse	1	2
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	31	24	f) Hindernisse auf der Fahrbahn	3	4
Zu dichtes Auffahren	38	26	Tier auf der Fahrbahn	1	2
Nichtbefolgen oder -beachten der Zeichengebung oder Beleuchtungsvorschriften	3	12	g) Sonstige Ursachen	1	3
Fehler beim Halten oder Parken	5	4	Insgesamt (Summe a bis g)	573	651

Strassenverkehrsunfälle und Unfallopfer nach Kreisen

Kreis	Straßenverkehrsunfälle					Unfallopfer					
	ins- ge- 2) samt	davon				Getötete ³⁾		Schwerverletzte ⁴⁾		Leichtverletzte ⁵⁾	
		mit Personen ¹⁾ schaden	mit nur Sachschaden ²⁾								
			zusammen	davon		insgesamt	darunter unter 15 Jahren	insgesamt	darunter unter 15 Jahren	insgesamt	darunter unter 15 Jahren
				unter 1 000 DM	über 1 000 DM						
				je Beteiligten							
Saarbrücken - Stadt	180	75	105	83	22	2	1	29	7	69	6
Homburg	70	39	31	24	7	-	-	12	2	48	4
Merzig - Wadern	45	37	8	5	3	2	-	15	3	34	3
Ottweiler	142	78	64	48	16	2	-	38	6	59	14
Saarbrücken - Land	137	72	65	52	13	1	-	40	15	62	11
Saarlouis	112	75	37	31	6	4	-	30	3	71	11
St. Ingbert	45	34	11	10	1	3	1	14	6	35	9
St. Wendel	67	48	19	16	3	4	3	14	2	42	11
Saarlund	798	458	340	269	71	18	5	192	44	420	69

1) Unfälle mit nur Personenschaden sowie Personenschadensfälle in Verbindung mit Sachschaden. - 2) Ohne Bagatelunfälle. - 3) Einschließlich der innerhalb 30 Tagen an Unfallfolgen Gestorbenen. - 4) Stationärer Krankenhausbehandlung zugeführte Verletzte. - 5) Sonstige Verletzte.